



Bayerisches Ministerialblatt

BayMBI. 2021 Nr. 373

2. Juni 2021

Stellenausschreibung des Schulleiters/der Schulleiterin (m/w/d) am staatlich anerkannten Gnadenthal-Gymnasium Ingolstadt der Diözese Eichstätt

Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus

vom 17. Mai 2021, Az. V.8-BO5400.I2.0126/5

Am Gnadenthal-Gymnasium Ingolstadt der Diözese Eichstätt wird zum 1. August 2021, spätestens jedoch zum 1. Februar 2022 die Stelle der

Schulleitung (m/w/d)

neu besetzt.

Das Gnadenthal-Gymnasium Ingolstadt ist ein Musisches Gymnasium für Mädchen und Jungen. Derzeit unterrichten am Gnadenthal-Gymnasium Ingolstadt 90 Lehrkräfte insgesamt 670 Schülerinnen und Schüler. Zusätzlich bestehen im Bereich des Ganztags offene und gebundene Gruppen. Im gleichen Schulkomplex ist noch die Gnadenthal-Mädchenrealschule Ingolstadt angesiedelt.

Der Schulträger sucht für die Schule eine verantwortungsvolle und überzeugende Führungspersönlichkeit,

- die fachlich und pädagogisch qualifiziert ist und über die Lehrbefähigung für Gymnasien in Bayern verfügt,
- die Erfahrungen in der Schulentwicklung und -verwaltung, und idealerweise im Privatschul- und kirchlichen Arbeitsrecht bzw. in entsprechenden Funktionen mitbringt,
- die bereit ist, auf der Basis eines christlichen Erziehungsauftrags gemeinsam mit Schulträger, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Schule und Eltern an einer weiteren pädagogischen Profilierung und Schulentwicklung im Sinne katholischer Schulen mitzuarbeiten,
- die die begonnenen und vom Schulträger angestrebten und unterstützten Schulentwicklungsprozesse in den Bereichen Erziehungsgemeinschaft, Nachhaltigkeit, Digitalisierung sowie insbesondere im Bereich Pädagogik mit Elementen des Marchtaler Plans fortführt und vertieft,
- die fähig und bereit ist, in enger und vertrauensvoller Zusammenarbeit mit dem Schulträger, dem Kollegium, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und den Eltern, die Schülerinnen und Schüler in ihrer Entwicklung zu jungen, selbstbewussten Menschen zu fördern, so dass sie in der Lage sind, ihr Leben selbstständig in christlicher Verantwortung zu gestalten,
- die sich mit den Grundsätzen der katholischen Kirche identifizieren kann.

Das Gnadenthal-Gymnasium Ingolstadt bietet

- ein aufgeschlossenes und dynamisches Kollegium, das aktiv die pädagogische Weiterentwicklung sowie die Organisationsentwicklung der Schule mitgestaltet,
- eine innovative Schulpastoral, die Schule als pastoralen Erfahrungsort versteht und lebt,
- eine gute und offene Kooperation mit der benachbarten Realschule sowie den Schulleitungen anderer diözesaner Schulen.

Bewerber bzw. Bewerberinnen (m/w/d) mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Das Dienstverhältnis und die Vergütung richten sich nach dem Arbeitsvertragsrecht der bayerischen (Erz-)Diözesen (ABD). Eine Beurlaubung aus dem Staatsdienst ist für Lehrkräfte des staatlichen Gymnasialdienstes grundsätzlich möglich.

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen erbitten wir bis spätestens **15. Juni 2021** an das Bischöfliche Ordinariat, Hauptabteilung V „Religionsunterricht, Schulen/Hochschulen“, Luitpoldstraße 6, 85072 Eichstätt.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Herrn Ordinariatsrat OStD i. K. Vitus Lehenmeier, Leiter der Hauptabteilung V „Religionsunterricht, Schulen/Hochschulen“, Tel. 08421 50-240 und E-Mail: vlehenmeier@bistum-eichstaett.de.

Stefan Graf
Ministerialdirektor

Impressum

Herausgeber:

Bayerische Staatskanzlei, Franz-Josef-Strauß-Ring 1, 80539 München
Postanschrift: Postfach 220011, 80535 München
Telefon: +49 (0)89 2165-0, E-Mail: direkt@bayern.de

Technische Umsetzung:

Bayerische Staatsbibliothek, Ludwigstraße 16, 80539 München

Druck:

Justizvollzugsanstalt Landsberg am Lech, Hindenburgring 12, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: +49 (0)8191 126-725, Telefax: +49 (0)8191 126-855, E-Mail: druckerei.betrieb@jva-ll.bayern.de

ISSN 2627-3411

Erscheinungshinweis / Bezugsbedingungen:

Das Bayerische Ministerialblatt (BayMBl.) erscheint nach Bedarf, regelmäßiger Tag der Veröffentlichung ist Mittwoch. Es wird im Internet auf der Verkündungsplattform Bayern www.verkuendung.bayern.de veröffentlicht. Das dort eingestellte elektronische PDF/A-Dokument ist die amtlich verkündete Fassung. Die Verkündungsplattform Bayern ist für jedermann kostenfrei verfügbar.

Ein Ausdruck der verkündeten Amtsblätter kann bei der Justizvollzugsanstalt Landsberg am Lech gegen Entgelt bestellt werden. Nähere Angaben zu den Bezugsbedingungen können der Verkündungsplattform Bayern entnommen werden.